

## **VERWALTUNGSVORLAGE**

Geschäftsbereich 3  
Fachbereich Kämmerei  
Bearbeitet von: Oda Fischer/Christoph Ermert

Datum  
26.07.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

---

**Haupt- und Finanzausschuss**

**11.09.2002**

---

**Rat**

**25.09.2002**

---

Betreff:

**Kenntnisnahme und Zustimmung zu den über- und außerplanmäßigen Ausgaben des I. und II. Quartals 2002**

---

**Beschlussvorschlag:**

---

Der Rat der Stadt Siegen nimmt von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben des I. und II. Quartals des Haushaltsjahres 2002 Kenntnis, und zwar

im Verwaltungshaushalt (Anlage 1) 131.193,51 €

im Vermögenshaushalt (Anlage 2) 565.436,65 €

**Sachverhalt / Begründung:**

Nach den §§ 82 und 84 GO in Verbindung mit dem Ratsbeschluss über die Zuständigkeitsabgrenzung für die Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen vom 28.11.2001 sind die über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen dem Rat zur Kenntnisnahme vorzulegen, die nicht der vorherigen Zustimmung des Rates bedürfen.

Hiermit werden die im I. und II. Quartal 2002 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (Anlage 1) und des Vermögenshaushaltes (Anlage 2) zur Kenntnis vorgelegt.

Gemäß § 82 Abs. 1 GO ist die Deckung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben in jedem Einzelfall durch Mehreinnahmen oder Minderausgaben gegenüber der Haushaltsveranschlagung sichergestellt worden.

Die über-/außerplanmäßigen Ausgaben sind folgendermaßen abgedeckt:

### 1. Verwaltungshaushalt

Mehreinnahmen	77.080,51 €
Minderausgaben	<u>54.113,00 €</u>
Summe	131.193,51 €

### 2. Vermögenshaushalt

Mehreinnahmen	15.067,00 €
Minderausgaben	<u>550.369,65 €</u>
Summe	565.436,65 €

Finanzielle Auswirkungen ☒ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objekt- bezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
				<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforder- lich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.

### Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im VermH	<input type="checkbox"/> im VerwH	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Haushaltsstelle
-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------	----------------------------------	-----------------

### In Vertretung

Reinhold Baumeister  
I. Beigeordneter und Stadtkämmerer

Finanzielle Auswirkungen

☒ ja☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objekt bezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
				<input type="checkbox"/> ist erfolgt  <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmit- tel im Haus- haltsjahr zur Verfügung stehen

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im VermH	<input type="checkbox"/> im VerwH	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Haushaltsstelle
-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------	----------------------------------	-----------------

In Vertretung

Reinhold Baumeister  
I. Beigeordneter und Stadtkämmerer

Anlagen: